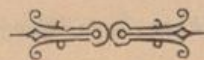


Verzeichnis der Verstorbenen

Verzeichnis

der

Verstorbenen.



Wien, am 5. September 1913.

Verzeichnis der Verstorbenen.

August—September 1913.

25. August. **Mrena** Ludwig, Sohn des Schmiedgehilfen Georg M., 1 J., w. g. 16. Bezirk, Eßingergasse 6, an Lungenentzündung.
26. " **Dworzak** Friedrich, Sohn des Privatbeamten Leopold D., 3 J., zuftdg. nach Wien, w. g. 21. Bezirk, Konrad-Kraftgasse 10, an Gehirnhautentzündung.
- Geuer** Julius, Hausierer, 79 J., w. g. 21. Bezirk, Kirchhoffgasse 3, an Altersschwäche.
28. " **Fajflabend** Otto, Sohn des Staatsbahnbediensteten Leopold F., 7 J., w. g. 20. Bezirk, Engerthstraße, Block A, † 2. Bezirk, Obere Augartenstraße 28, an schweren Verletzungen (gerichtlich obduziert).
- Fischer** Michael, gewes. Kaufmann, 83 J., zuftdg. nach Wien, w. g. 9. Bezirk, Porzellangasse 22, † Preßbaum, Niederösterreich, an Altersschwäche.
29. " **Geß** Zäzilie, Private, 61 J., w. g. 9. Bezirk, Porzellangasse 49, † Abbazia, Küstenland, Todesursache unbekannt.
- Kalser** Josef, Pfründner, 78 J., zuftdg. nach Wien, w. g. 20. Bezirk, Universumstraße 54, an Gefäßverfälschung (sanitätspolizeilich obduziert).
- Pinter** Anna, Pfründnerin, 74 J., zuftdg. nach Wien, w. g. 21. Bezirk, Schweigergasse 8, an Herzfleiscentzündung.
- Sommer** Franz, Sohn der Hilfsarbeiterin Katharina S., 3 J., zuftdg. nach Wien, w. g. 21. Bezirk, Floridusgasse 59, an Lungentuberkulose.
30. " **Walla** Barbara, Hausiererstochter, 2 J., w. g. 13. Bezirk, Reilgasse 38, † 6. Bezirk, Liniengasse 19, an englischer Krankheit.
- Weißig** Johann, Sohn des Metalldruckerhilfen Alois H., 3 J., zuftdg. nach Wien, w. g. 16. Bezirk, Hasnerstraße 84, † 9. Bezirk, Mariamengasse 10, an Hirnhauttuberkulose.
- Zohly** Elise, Bahnsekretärsgattin, 34 J., zuftdg. nach Wien, w. g. 6. Bezirk, Köstlergasse 1, † 9. Bezirk, Pelikangasse 15, an Herzlähmung (gerichtlich obduziert).
- (Tot gefunden) **Strnad** Josefina, Köchin, 43 J., w. g. 9. Bezirk, Wagnergasse 16, † 3. Bezirk, Donaukanal, an Sticfluß.
- Busse** Eduard, Buchbindergehilfe, 53 J., w. g. 5. Bezirk, Hauslabgasse 31, † 13. Bezirk, niederösterreichische Landes-Anstalt „Am Steinhof“, an fortschreitender Lähmung.
- Kraupp** Johann, Kofshaarspinner, 68 J., zuftdg. nach Wien, w. g. 12. Bezirk, Singrienergasse 29, † 13. Bezirk, Hütteldorfer Wald, an Sticfluß.
- Kopal** Franziska, Tochter des Müllergehilfen Rudolf K., 4 J., w. g. 21. Bezirk, Morelligasse 6, an Gehirnhautentzündung.
- Ganfel** Franziska, Gattin des Bahnunterbeamten Josef G., 53 J., zuftdg. nach Wien, w. g. 21. Bezirk, Schweigergasse 5, an Unterleibsentartung.
31. " **Černej** Paul, Hilfsarbeiter, 62 J., w. g. 21. Bezirk, Leopoldplatz 6, † 2. Bezirk, Große Mohrengasse 9, an Leberentartung.
- Trojan** Anton, Hilfsarbeiter, 37 J., w. g. 21. Bezirk, Leopoldau 119, † 2. Bezirk, Große Mohrengasse 9, an Herzmuskelerntzündung.
- Vijonek** Karl, Sohn des Tischlergehilfen Karl L., 7 J., w. g. 20. Bezirk, Wintergasse 22, † 2. Bezirk, Obere Augartenstraße 28, an Knochenmarkseiterung.
- Faitl** Theresia, Fajfbindergehilfensgattin, 54 J., zuftdg. nach Wien, w. g. 3. Bezirk, Kleingasse 4, an Magenentartung.
- Svadlena** Franz, Gerüster, 34 J., w. g. 3. Bezirk, Würzlerstraße 15, an Lungentuberkulose.
- Seiberl** Marie, Milchverschleiferin, 70 J., zuftdg. nach Wien, w. g. 3. Bezirk, Am Heumarkt 9, an Herzmuskelerntartung.
- Majak** Johann, Kutscher, 34 J., zuftdg. nach Wien, w. g. 5. Bezirk, Storkgasse 15, an einem Beckenbruch.
- Pinninger** Karl, Milchgroßhändler, 76 J., w. g. 5. Bezirk, Ramperstorffergasse 29, † 6. Bezirk, Sandwirtgasse 5, an schweren Verletzungen.
- Koczyn** Benjamin, Privater, 79 J., zuftdg. nach Wien, w. g. 7. Bezirk, Neubaugasse 70, an Gefäßverfälschung.
- Koubek** Johann, Privater, 44 J., zuftdg. nach Wien, w. g. 7. Bezirk, Kaiserstraße 32, an Lungentuberkulose.
- Lippa** Chaim, Lehrer, 50 J., zugereist von Stanislaw, Galizien, † 9. Bezirk, Lazarettgasse 20, an Gallensteinkrankheit.
- Singer** Charlotte, Pflegling, 88 J., w. g. 9. Bezirk, Seegasse 9, an Altersschwäche.
- Popper** Bertha, Gesangsschülerin, 22 J., w. g. 8. Bezirk, Albertgasse 1, † 9. Bezirk, Alferbachstraße 37, an schweren Verletzungen.
- Smejkal** Johanna, Ziegelarbeiterin, 74 J., w. g. 10. Bezirk, Laaerstraße 175, an Lungenentartung.
- Stani** Karl, k. k. Diener i. P., 56 J., zuftdg. nach Wien, w. g. 18. Bezirk, Witthauergasse 29, † 13. Bezirk, niederösterreichische Landes-Anstalt „Am Steinhof“, an Herzfleiscentartung.
- Hausler** Laura, Agentensgattin, 40 J., zugereist von Krakau, Galizien, † 13. Bezirk, niederösterreichische Landes-Anstalt „Am Steinhof“, an Herzmuskelerntartung.
- Huffamied** Julius, Hilfsarbeiter, 27 J., zuftdg. nach Wien, w. g. 13. Bezirk, Penzingerstraße 46, an Sticfluß.
- Samersky** Karl, Eisenbahnbediensteter i. P., 38 J., w. g. 13. Bezirk, Magnergasse 40, an schwerer Verletzung.
1. Sept. **Hänisch** Bertha, Maschinenschlossersgattin, 68 J., w. g. 3. Bezirk, Heßgasse 8, an Hirnischlagfluß.
- Vorderwinkler** Rosa, Ordensschwester, 49 J., w. g. 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 108, an Lungentuberkulose.
- Jäger** Anna, Gemischtwarenhändlerin, 65 J., zuftdg. nach Wien, w. g. 6. Bezirk, Wallgasse 23, an Magenentartung.
- Bednar** Betty, Pflegerin, 61 J., w. g. 17. Bezirk, Kalvarienberggasse 31, † 8. Bezirk, Feldgasse 9, an Lungenentzündung.
- Wagner** Karl, Sohn des Beamten Karl W., 3 J., zuftdg. nach Wien, w. g. 13. Bezirk, Beckmangasse 13, an Gehirnhautentzündung.

Im k. k. Krankenhause Wieden im 4. Bezirk.

1. Sept. **Groß** Josef, Hilfsarbeiter, 41 J., w. g. 5. Bezirk, Bräuhausegasse 62, an Lungentuberkulose.
2. " **Altmann** Elisabeth, Pfründnerin, 60 J., w. g. 20. Bezirk, Karajangasse 19, an einem Herzklappenfehler.
- Čekr** Andreas, Tagelöhner, 59 J., w. g. 10. Bezirk, Muhrengasse 58, an Magenentartung.

September 1913.

2. Sept. **Ferschitz** Katharina, Geflügelhändlerin, 79 J., w. g. 12. Bezirk, Bischofgasse 7, an Gehirnschlag.
Rudy Johann, ohne Beruf, 71 J., w. g. 21. Bezirk, Frauenstiftgasse 4, an einer Rückenmarksgeschwulst.
Taibl Anna, Kutschersgattin, 47 J., w. g. 10. Bezirk, Absberggasse 9, an Nierenentzündung.

In der k. k. Krankenanstalt **Erzh. Sophien-Spital-Stiftung** im 7. Bezirk.

1. Sept. **Fiala** Marie, Pfründnerin, 73 J., w. g. 15. Bezirk, Mariahilfergürtel 3, an Erweiterung des Herzens.

Im k. k. Allgemeinen Krankenhaus im 9. Bezirk.

2. Sept. **Müllauer** Barbara, Beruf unbekannt, 15 J., w. g. 20. Bezirk, Burghartgasse 17, Zerreißung der Blase.
Kaiser Anna, Private, 75 J., w. g. 9. Bezirk, Bolzmannngasse 18, an einem Schenkelhalsbruch.
Opicla Stefan, Feilenhauergehilfe, 23 J., zugereist von Steyr, Oberösterreich, an einer Unterleibsgeschwulst.
Reichka Franziska, Pflögling, 5 J., w. g. 17. Bezirk, Weidmannngasse 29, an einer Geschwulst.
Endlweber Rosa, Hilfsarbeitersgattin, 36 J., w. g. 17. Bezirk, Urbangasse 18, an einer Unterleibsneubildung.

Im k. k. Kaiser Franz Joseph-Spital im 10. Bezirk.

1. Sept. **Jobst** Anna, Sicherheitswachmannswitwe, 76 J., w. g. 11. Bezirk, Simmeringer Hauptstraße 135, an Magenentartung.
2. " **Scholler** Martin, Wächter bei der k. k. Staatseisenbahn, 31 J., w. g. 10. Bezirk, Neilreichgasse 30, an Kleinhirntuberkeln.
Müll Karl, Sohn des Hilfsarbeiters Johann M., 1 J., w. g. 10. Bezirk, Alzingergasse 80, an brandiger Bräune.
Menschik Barbara, Pfründnerin, 61 J., w. g. 10. Bezirk, Buchengasse 61, an Herzmuskelerkrankung.
Treka Anna, Handschuhmacherin, 24 J., w. g. Oberlaa, Niederösterreich, an Blutzerfegung.
Albert Anna, Pfründnerin, 51 J., w. g. 5. Bezirk, Margaretenstraße 133, an Gallenblasenentzündung.

Wien, am 5. September 1913.

Verordnung der Regierung

in Betreff der Einrichtung von Krankenzustellen für die Armen in den Gemeinden.

Die Regierung hat beschlossen, die Einrichtung von Krankenzustellen für die Armen in den Gemeinden zu regeln.

§ 1. Allgemeine Bestimmungen

1. Die Krankenzustellen sind in jeder Gemeinde einzurichten.

2. Die Krankenzustellen sind für die Armen zu errichten.

3. Die Krankenzustellen sind für die Dauer von drei Jahren zu errichten.

§ 2. Einrichtung der Krankenzustellen

1. Die Krankenzustellen sind in jeder Gemeinde einzurichten.

2. Die Krankenzustellen sind für die Armen zu errichten.

3. Die Krankenzustellen sind für die Dauer von drei Jahren zu errichten.

Wien am 2. September 1813.

[The remainder of the page contains extremely faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the document.]